

„In den letzten Jahren haben wir auf vielen Ebenen Anstrengungen unternommen, um die Gleichstellung zu verbessern“, sagt Professorin Katja Matthes, Direktorin des GEOMAR und ehemalige Leiterin des Projektes „Baltic Gender“. Insbesondere bei den weiblichen Führungskräften konnten Verbesserungen erreicht werden. „Mein Ziel ist es, dass man nicht nur Quoten festlegt, sondern dass die Gleichstellung in unseren institutionellen Strukturen verankert und im täglichen Umgang gelebt wird“, so Professorin Matthes weiter.

Hintergrund:

Seit 1996 verfolgt TOTAL E-QUALITY Deutschland e. V. das Ziel, Chancengleichheit zu etablieren und nachhaltig zu verankern. Die Organisation zeichnet jährlich Organisationen aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung sowie Verbände aus, die sich nachhaltig für Chancengleichheit